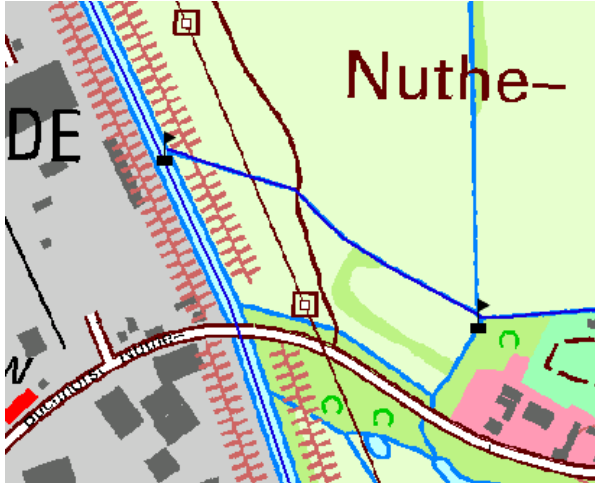


Abschnittsblatt

1	WK: DE584992_880 Hirtengraben	Abschnitt: DE584992_880_P01
2	Begrenzung des Abschnitts	<i>Einmündung in die Nuthe bis Beginn Kleingartenanlage Ortslage Kirchsteigfeld</i>
3		<i>km von 0+000 bis 0+400</i>
	Referenzzustand / Leitbildtyp: Typ 19 – kleine Niederungsfließgewässer in Fluss- und Stromtälern	
4	Bestand	
5	Bestand gem. C-Bericht : Fließgewässertyp 19 – kleine Niederungsfließgewässer in Fluss- und Stromtälern Kategorie: natürlich, nicht erheblich verändert	
6	<i>Verbale Beschreibung:</i>	
		
9	Gewässerstrukturgüte	<i>mäßig bis deutlich verändert (Gkl. III-IV) – geringe bis deutliche Defizite</i>
11	Bewertung des Bestandes	
12	Bewertung gem. C-Bericht: Zielerreichung Chemie: wahrscheinlich Zielerreichung Ökologie: unwahrscheinlich	
13	<i>Verbale Bewertung</i> naturferner Gewässerausbau, Sohle mit Schilf bestanden, Totholz auf der Sohle	
14	Belastungen	
15	<i>Verbale Beschreibung</i> morphologisch stark veränderter Gewässerlauf, temporäre Wasserführung, ökologisch nicht durchgängig, Grünlandnutzung ohne Gewässerrandstreifen	
16	Restriktionen	
17	<i>Verbale Beschreibung</i> Erhaltung und Entwicklung des Unterlaufs als Laichgebiet (Laichpräsenz des Hechtes), bei höheren Wasserständen führt der Silbergraben Wasser in den Hirtengraben	
18	Entwicklungsziele / Entwicklungsstrategien	

Verbale Beschreibung

- Einstufung als erheblich verändert, mäßiges ökologisches Potential
- Förderung der Beschattung
- Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit

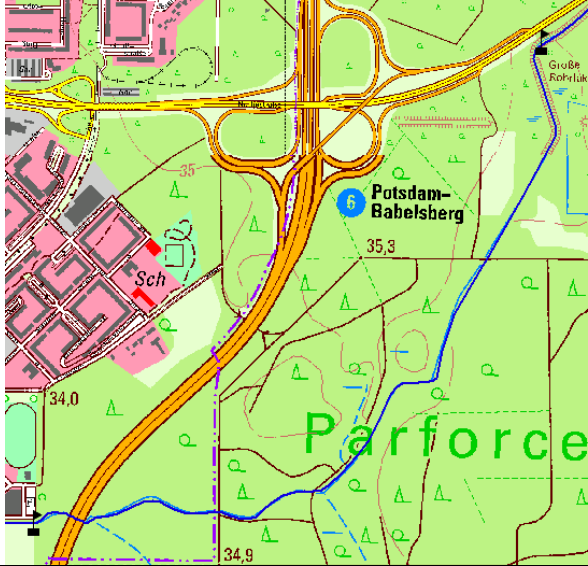

Abschnittsblatt

1	WK: DE584992_880 Hirtengraben	Abschnitt: DE584992_880_P02
2	Begrenzung des Abschnitts	<i>Beginn Kleingartenanlage bis Waldbeginn östlich Ortslage Kirchsteigfeld</i>
3		<i>km von 0+400 bis 1+750</i>
	Referenzzustand / Leitbildtyp: Typ 19 – kleine Niederungsfließgewässer in Fluss- und Stromtälern	
4	Bestand	
5	Bestand gem. C-Bericht : Fließgewässertyp 19 – kleine Niederungsfließgewässer in Fluss- und Stromtälern Kategorie: natürlich, nicht erheblich verändert	
6	<i>Verbale Beschreibung:</i>	
		
9	Gewässerstrukturgüte	<i>überwiegend deutlich verändert (Gkl. IV) – deutliche Defizite</i>
11	Bewertung des Bestandes	
12	Bewertung gem. C-Bericht: Zielerreichung Chemie: wahrscheinlich Zielerreichung Ökologie: unwahrscheinlich	
13	<i>Verbale Bewertung</i> naturferner Gewässerausbau ohne Eigendynamik, einseitige Beschattung des Gewässers gegeben	
14	Belastungen	
15	<i>Verbale Beschreibung</i> morphologisch stark veränderter Gewässerlauf, ökologisch nicht durchgängig, Ortslage Kirchsteigfeld mit Grünanlage, rechtes Ufer mit Holzverbau befestigt, zwischen St. 1090 und 1140 Teichdurchfluss, 300m Verrohrung	
16	Restriktionen	
17	<i>Verbale Beschreibung</i> Ortslage Kirchsteigfeld, Verbesserung des durchflossenen Stillgewässers in Bezug auf die physikalisch-chemisch Werte ist anzustreben	
18	Entwicklungsziele / Entwicklungsstrategien	

Verbale Beschreibung

- Einstufung als erheblich verändert, mäßiges ökologisches Potential
- Verbesserung der chemisch-physikalischen Bedingungen - Hirtenteich

Abschnittsblatt

1	WK: DE584992_880 Hirtengraben	Abschnitt: DE584992_880_P03
2	Begrenzung des Abschnitts	Waldbeginn östlich Kirchsteigfeld bis Beginn parallelen Verlauf zur Nuthestraße/ Potsdamer Damm
3		km von 1+750 bis 4+000
Referenzzustand / Leitbildtyp: Typ 11 – organisch geprägte Bäche		
4	Bestand	
5	Bestand gem. C-Bericht : Fließgewässertyp 19 – kleine Niederungsfließgewässer in Fluss- und Stromtälern Kategorie: natürlich, nicht erheblich verändert	
6	Verbale Beschreibung:  	
9	Gewässerstrukturgüte	<i>gering bis mäßig verändert (Gkl. II-III) – keine bis mäßige Defizite</i>
11	Bewertung des Bestandes	
12	Bewertung gem. C-Bericht: Zielerreichung Chemie: wahrscheinlich Zielerreichung Ökologie: unwahrscheinlich	
13	Verbale Bewertung größtenteils naturnaher Gewässerbereich mit Erlenbruch und feuchten Stellen, organisches Sohlsubstrat, totholzreich, Prall- und Sturzbäume	
14	Belastungen	
15	Verbale Beschreibung temporäre Wasserführung, ökologische Durchgängigkeit nicht gegeben	
16	Restriktionen	

17	<i>Verbale Beschreibung</i> Querung BAB 115, Bereich noch optimierbar
18	Entwicklungsziele / Entwicklungsstrategien
19	<i>Verbale Beschreibung</i> <ul style="list-style-type: none">• Einstufung als erheblich verändert, mäßiges ökologisches Potential

Abschnittsblatt

1	WK: DE584992_880 Hirtengraben	Abschnitt: DE584992_880_P04
2	Begrenzung des Abschnitts	<i>ab parallelen Verlauf zur Nuthestraße / Potsdamer Damm bis Güterfelde</i>
3		<i>km von 4+000 bis 6+270</i>
Referenzzustand / Leitbildtyp: Typ 14 – sandgeprägte Tieflandbäche		
4	Bestand	
5	Bestand gem. C-Bericht : Fließgewässertyp 19 – kleine Niederungsfließgewässer in Fluss- und Stromtälern Kategorie: natürlich, nicht erheblich verändert	
6	<i>Verbale Beschreibung:</i>	
		
9	Gewässerstrukturgüte	<i>mäßig bis deutlich verändert (Gkl. III-IV) – geringe bis deutliche Defizite</i>
11	Bewertung des Bestandes	
12	Bewertung gem. C-Bericht: Zielerreichung Chemie: wahrscheinlich Zielerreichung Ökologie: unwahrscheinlich	
13	<i>Verbale Bewertung</i> uferferner Gewässerausbau, stellenweise mit Totholz, bereichsweise Ufergehölze vorhanden	
14	Belastungen	
15	<i>Verbale Beschreibung</i> morphologisch stark veränderter Gewässerabschnitt, temporäre Wasserführung, anfangs Waldbereich, später Grünlandnutzung ohne ausreichenden Gewässerrandstreifen, ökologische Durchgängigkeit nicht gegeben, im Bau befindliche Ortsumgehung Güterfelde wird den Graben queren	
16	Restriktionen	
17	<i>Verbale Beschreibung</i> Oberlauf des Grabens ist Ablauf des Güterfelder Haussees (Rieselfeldeinleitung) und daher entsprechend dimensioniert (jetzt funktionslos), bei Wiedervernässung der Rieselfelder hat er eine entsprechende Bedeutung	
18	Entwicklungsziele / Entwicklungsstrategien	

Verbale Beschreibung

- Einstufung als erheblich verändert, mäßiges ökologisches Potential